



Die Spitzenkandidaten der UBV für den Landsberger Kreistag (von links): Harald Müller (Igling), Erich Püttner (Kaufering), Volker Bippus (Dießen), Doris Baumgartl (Landsberg), Dominique Graf von Maldeghem (Igling), Christoph Ertl (Rott) und Christoph Jell (Landsberg). Foto: Conny Kurz

Die UBV stellt ihre Kreistagsliste auf

Politik Mehrere Bürgermeisterkandidaten treten bei den den Unabhängigen an. Die aktuelle Fraktion hat einen Neuzugang, der seit Jahrzehnten im Gremium sitzt

Landsberg Die UBV-Gruppen in Landsberg, Dießen, Kaufering und Igling stellen für die Kreistagswahl 2020 wieder eine gemeinsame Liste. Angeführt wird diese Liste von der Landsberger Oberbürgermeisterkandidatin Doris Baumgartl sowie den Bürgermeisterkandidaten aus Dießen, Volker Bippus, und Igling, Dominique Graf von Maldeghem, sowie dem ehemaligen Kauferinger Bürgermeister Erich Püttner.

„Wir sind sehr stolz, dass es uns erneut gelungen ist, eine eigene gemeinsame Liste aufzustellen und den Bürgern damit eine unabhängige Alternative zu bieten“, heißt es dazu in einer Mitteilung der UBV. Fast alle der 60 Kandidaten kommen aus Landsberg, Dießen, Kaufering und Igling. Man sei seit Jahren im Kreistag und in den Gemeinderäten vertreten und wisse daher um die Wünsche und Anliegen im Landkreis. An erster Stelle sieht die UBV die Mobilität. Egal ob Bahnhof Kaufering oder die Verbindung zwischen Dießen und dem Ammersee-Ostufer – hier müssten moder-

nere Lösungen gefunden werden. Die Nachnutzung des Fliegerhorstes Penzing sei eine Aufgabe für das nächste Jahrzehnt. Dort böten sich für den Landkreis große Entwicklungschancen. Dass das Klinikum Landsberg leistungsfähig bleibt, sei wichtig. Es gehe um Gesundheit, um Versorgungssicherheit auch im Notfall, letztlich um Lebensqualität. Und schließlich müsse der Landkreis beim Thema Umwelt- und Klimaschutz eine wichtige Rolle spielen.

2014 zog die UBV mit drei Vertretern in den Kreistag ein. Seit Dezember stellt sie einen vierten Kreisrat: Der frühere FDP-Politiker Christoph Ertl gehört seither der UBV-Fraktion an. Der in Rott lebende Ertl ist ein Sohn des früheren Bundeslandwirtschaftsministers Josef Ertl. Er hatte die FDP im Streit um die Position des Kreisvorsitzenden vor einem Jahr verlassen. Dem Kreistag gehört er seit 1990 an. Damit ist er einer der dienstältesten Kreisräte. Ertl kandidiert auf Platz fünf der UBV-Kreistagsliste.

Die Kreistagskandidaten der UBV

1. Doris Baumgartl, 2. Volker Bippus (amtierender Kreisrat), 3. Erich Püttner (KR), 4. Dominique Graf von Maldeghem, 5. Christoph Ertl (KR), 6. Harald Müller, 7. Christoph Jell (KR), 8. Doris Baumann, 9. Bernhard Mödl, 10. Oliver Hetzke, 11. Michael Fuchs-Gamböck, 12. Maria-Theresia Scheck, 13. Werner Schmid, 14. Dr. Herbert Hoyer, 15. Tobias Schloßnickl, 16. Stefan Thoma, 17. Manuela Thoma, 18. Thomas Bernhard, 19. Sieglinde Soyer, 20. Sascha Kenzler, 21. Karl Sättele, 22. Franz Dachsner, 23. Wolfgang Neumeier, 24. Claudia Dahme, 25. Christine Kuhl, 26. Karl Greißl, 27. Nina Paa, 28. Markus Rietig, 29. Xaver Gallinger, 30.

Claudia Basener, 31. Garvis Sohns, 32. Michael Sibert, 33. Anita Matthees, 34. Barbara Gold, 35. Dr. Ulrike Gensbaue, 36. Rudolf Robl, 37. Frank Schweikart, 38. Andreas Guldner, 39. Noah Gold, 40. Thomas Buhl, 41. Bernhard Puhla, 42. Herbert Schroder, 43. Luitpold Rid, 44. Markus Salzinger, 45. Annett Lindner, 46. Josef Ludwig, 47. Marion Matheis, 48. Xaver Taubert, 49. Claudia Reichenbächer, 50. Günther Haugg, 51. Ursula Zierer-Kühne, 52. Brigitte Holler, 53. Anna Rößle, 54. Werner Lucius, 55. Pawel Korschunow, 56. Hans-Georg Glasemann, 57. Heinrich Epple, 58. Markus Zinsinger, 59. Erich Schmid, 60. Martin Gensbaur. (ger)

Ein weiterer Neuzugang bei den Unabhängigen, der bereits ein politisches Mandat ausübt, ist der Dießener Gemeinderat Michael Fuchs-Gamböck (Platz elf). Fuchs-Gamböck war 2014 als Kandidat der Lis-

te „Zukunft für Dießen“ in den Gemeinderat gewählt worden: Er erklärte damals aber bereits in der ersten Sitzung, sein Amt als parteifreier Gemeinderat wahrnehmen zu wollen. (ger)